

Inhalt

7	Vorwort
11	Auftakt: Theater in Wiesbaden nach dem Krieg
14	1949 Vorspiel auf dem Theater – Festspiele im Zeichen der Goethe-Feiern
21	1950 Glanzvoller Auftakt
38	1951 „Eine kulturpolitische Demonstration“
50	1952 „Spiegelbild des Wiesbadener Bürgertums“
63	1953 „Streitbare Opernolympiade“
76	1954 „Eine neue Ära beginnt, Erfolg gefährdet?“
90	1955 „Bis an die Grenzen“ – Ausuferndes Angebot
110	1956 „Zurück zu den Anfängen?“ – Konzentration des Erfolges
127	1957 Gründgens, Hindemith und Fückslein aus dem Osten
141	1958 Entertainer und Entertainment
157	1959 Ein bescheidenes Jubiläum
174	1960 Sparen für Wiener Gloria
190	1961 Ein Schatten ihrer selbst?
208	1962 Vorsicht: Eingekaufte Solisten
219	1963 Alles neu macht der Mai?
238	1964 Shakespeare-Jahr, Strauss-Jubiläum und der Durchbruch des Balletts
254	1965 Ein wegweisendes Konzept: Maifestspiele als „Fenster zum Osten“
271	1966 Theater in der Revolte – Festspiele mit Mammutprogramm
290	1967 Außenseiter: Brecht und „Negerrevue“ – Bolschoi-Ballett!
308	1968 „Das Fest ist aus“ – Maifestspiele im Krisenjahr
325	Chronologische Übersicht über Gastspiele und Eigenproduktionen
337	Anmerkungen
343	Literaturverzeichnis
345	Personenregister